

Green Line 1–6 G9

Hinweise zum Einsatz der Vorschläge zur Leistungsmessung (NI)

Vorbemerkung

Die Green Line-Titel *Vorschläge zur Leistungsmessung* enthalten eine Fülle von Aufgaben zur Überprüfung der Kompetenzen passend zum Schülerbuch. Dabei sind die Hefte so konzipiert, dass bei entsprechender Auswahl aus dem angebotenen Fundus die jeweiligen Anforderungen aller Bundesländer erfüllt werden können. So wurden die beiden Abteilungen *Vocabulary* und *Language* aufgenommen, um den Forderungen mancher Bundesländer nach dezidierten Aufgaben zu den sprachlichen Mitteln nachzukommen.

Um Sie bei der Konzeption kompetenzorientierter Klassenarbeiten im Einklang mit dem niedersächsischen Kerncurriculum zu unterstützen, haben wir auf der Grundlage der vorliegenden Hefte zur Leistungsmessung konkrete Klassenarbeitsvorschläge passend für Niedersachsen erstellt. Diese Vorschläge greifen natürlich ausschließlich auf für Sie passende kompetenzorientierte Aufgaben in den Heften zurück.

Listening und Reading

Bei allen *Listening*- und *Reading*-Aufgaben gibt es in den Heften je zwei Alternativen (*Either/Or*): wählen Sie jeweils nur eine davon. Falls sich eine der Alternativaufgaben aus inhaltlichen Gründen besonders anbietet, wird dies in den Hinweisen weiter unten extra angegeben.

Die *Listening*-Texte werden immer jeweils 2x vorgespielt. Bei den unten angegebenen Zeitangaben sind die Vorspiel- sowie die Einlesezeiten mit eingerechnet.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Green Line und den Vorschlägen zur Leistungsmessung.

Ihr Green Line-Redaktionsteam

Green Line 1

Hinweis:

Jede der Kompetenzen: *Listening*, *Reading*, *Writing*, *Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Im ersten Jahr ist eine Sprechprüfung nicht vorgesehen. Die *Speaking cards* können dann aber im 6. Jahrgang alle eingesetzt werden (siehe Vorschläge für Green Line 2 G9).

Band 1 in der Regel 5 Klassenarbeiten	Kompetenz	Übung	Zeit
Unit 1 Um den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium sanft zu gestalten und die Schüler „abzuholen“, bietet es sich an, die rezeptiven Kompetenzen, die laut Grundschul-Kerncurriculum in der Grundschule vornehmlich geschult werden, zunächst in den Fokus der ersten Leistungsüberprüfung zu stellen.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
Um gleichmäßig rezeptive und aktive Kompetenzen zu fördern, wäre auch die Entscheidung eine <i>Listening</i> -, ein <i>Reading</i> - und eine <i>Writing</i> -Aufgabe denkbar.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	12 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	25 Min.
Um die Schüler an das Format der <i>Mediation</i> heranzuführen, kann auch die <i>Mediation</i> in die Richtung Englisch-Deutsch eingeführt werden, da dieses die Schüler aus der Grundschule kennen müssten. Kombinierbar wäre diese mit zwei Leseaufgaben. Diese Aufgabenkombination eignet sich besonders für nicht so leistungsstarke Gruppen.	<i>Reading</i>	3 „or“ und 4 „or“	25 Min.
	<i>Mediation</i>	8	20 Min.

Green Line 1			
Unit 2 Da die Schüler nun mit allen Kompetenzen Bekanntheit gemacht haben, wäre eine sinnvolle Möglichkeit, diese einmal gleichmäßig zu verteilen und somit Bekanntes (<i>Listening/Reading</i>) mit weniger Bekanntem zu verbinden.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	10 Min.
Da ein neuer Schwerpunkt im Gymnasium die produktiven Kompetenzen sind, kann er auch in der zweiten Arbeit akzentuiert werden, ohne gleich die recht neue Form der <i>Mediation</i> schon abzu prüfen.	<i>Listening</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	35 Min.
In der ersten <i>Unit</i> ist die rezeptive Kompetenz des <i>Readings</i> im Zentrum, jetzt wäre es die rezeptive Kompetenz des <i>Listenings</i> .	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Unit 3 Schwerpunkt dieser <i>Unit</i> ist es, typische Tagesabläufe ausdrücken zu können. Dazu gehören auch die Uhrzeiten. Deshalb ist ein Vorschlag die Kombination von <i>Listening</i> , <i>Reading</i> und <i>Mediation</i> .	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	15 Min.
Denkbar wäre ein Schwerpunkt auf dem Lesen und dem Schreiben. Dabei bietet es sich an, die Uhrzeiten einzubinden und deshalb für das Lesen die OR Alternativaufgabe zu Aufgabe 3 zu wählen.	<i>Reading</i>	3 „or“ und 4	20 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	25 Min.
Die gleichmäßige Verteilung aller Kompetenzen bietet sich immer an, wobei es sinnvoll wäre, einmal eine Alternative mit dem Fokus auf der Uhrzeit zu wählen.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 „or“ oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	10 Min.

Green Line 1			
<p>Unit 4 In dieser <i>Unit</i> geht es um Freizeitaktivitäten, Wegbeschreibungen und höfliche Fragen; deshalb ist ein Schwerpunkt das <i>Listening</i> (Erhalten von Informationen zur Freizeitgestaltung), aber auch das Lesen derselben und – wenn man mit nicht Englisch sprechenden (z.B.) Eltern reist – eine <i>Mediation</i>.</p>	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
	<i>Mediation</i>	7	10 Min.
<p>Auch eine gleichmäßige Verteilung der Kompetenzen ist möglich und in der <i>Unit</i> angelegt, wobei die <i>Mediation</i> in dieser Sequenz (grau) das erste Mal angelegt ist.</p>	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	10 Min.
<p>Eine wichtige Kompetenz für die Schüler ist es, sich Informationen zu beschaffen. Deshalb kann der Schwerpunkt auch auf dem Hören und Lesen liegen.</p>	<i>Listening</i>	1 und 2	20 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	25 Min.
<p>Unit 5 in dieser <i>Unit</i> geht es um Einkaufssituationen. Es bieten sich deshalb <i>Listening</i> und <i>Mediation</i> als Schwerpunkt an (da es nicht unwahrscheinlich ist, mit nicht Englisch sprechenden (z.B.) Eltern zu reisen). Da die Kompetenz <i>Writing</i> in dieser Sequenz (gelb) noch nicht genug Beachtung gefunden hat, bietet es sich an, hier diese auch einzubeziehen.</p>	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	4 oder 5	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
<p>Denkbar ist nun auch eine Schwerpunktsetzung auf die Kompetenzen <i>Listening</i>, <i>Reading</i> und <i>Mediation</i>.</p>	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.

Green Line 1			
Die gleichmäßige Verteilung der Kompetenzen würde sich erneut anbieten.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	10 Min.
Unit 6 Zumeist wird die Lektion 6 nicht mehr mit einer Leistungsmessung abgeschlossen, da am Ende des Schuljahres die Zensuren rechtzeitig feststehen müssen. Da eine Party gut geplant werden muss, bieten sich Schreibformate an, sowie das Aushandeln von Planungsoptionen und das Lesen von Einladungen.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	4	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	22 Min.

Green Line 2 G9

Hinweis:

Jede der Kompetenzen: *Listening*, *Reading*, *Writing*, *Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Band 2 in der Regel 4 Klassenarbeiten und eine Sprechprüfung	Kompetenz	Übung	Zeit
Unit 1 Da ein Schwerpunkt der <i>Unit</i> die Vergangenheit ist, ist ein Vorschlag, den Schwerpunkt auf das <i>Reading</i> und <i>Writing</i> zu setzen (besonders wenn man sich dazu entschieden hat, den <i>travel report</i> in den Fokus der <i>Unit</i> zu stellen).	<i>Reading</i>	1 und 2	25 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	20 Min.
Um gleichmäßig rezeptive und aktive Kompetenzen zu fördern, wäre auch die Entscheidung für ein <i>Listening</i> , ein <i>Reading</i> und eine <i>Writing</i> oder eine <i>Mediation</i> denkbar.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	12 Min.
	<i>Writing</i> oder <i>Mediation</i>	6 oder 7	25 Min.
In leistungsschwächeren Gruppen wäre es denkbar, zunächst die rezeptiven Kompetenzen <i>Listening</i> und <i>Reading</i> abzu prüfen und die Arbeit mit einem kleinen <i>Writing</i> Teil oder einer <i>Mediation</i> abzuschließen.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
Unit 2 Der Schwerpunkt in <i>Unit 2</i> ist auf Präsentationstechniken gelegt. Es wäre ein guter Zeitpunkt, um die <i>Speaking</i> Prüfung anzuvisieren.	<i>Speaking</i> Prüfung – dazu können die <i>Speaking cards</i> aus Green Line 1 und alle <i>Speaking cards</i> bis Green Line 2, <i>Unit 2</i> verwendet werden.		

Green Line 2 G9			
Schwerpunkt kann auch die Erstellung eines Flyers für eine Präsentation sein, was dann in der Leistungsüberprüfung den Schwerpunkt auf das Schreiben legen würde. Da zwei Geschichten angeboten werden, würde sich ebenfalls die Lesekompetenz anbieten.	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	35 Min.
Auch eine gleichmäßige Verteilung der Kompetenzen ist möglich.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	10 Min.
Unit 3 Diese <i>Unit</i> ist so angelegt, dass diverse Kompetenzen gefordert werden, um in London zurecht zu kommen. Deshalb ist ein Vorschlag, die Kombination von <i>Listening</i> , <i>Reading</i> und <i>Mediation</i> abzutesten.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Denkbar wäre auch jetzt den <i>Speaking</i> Test anzulegen, da sich der Schüler in London sprachlich viel betätigen muss.	<i>Speaking</i> Prüfung – dazu können die <i>Speaking</i> cards aus Green Line 1 und alle <i>Speaking</i> cards bis Green Line 2, <i>Unit 3</i> verwendet werden.		
Da es nicht unwahrscheinlich ist, auch mit nicht Englisch sprechenden (z.B.) Eltern zu reisen, wäre eine <i>Mediation</i> denkbar, zusammen mit <i>Listening</i> und <i>Reading</i> Aufgaben.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	22 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Unit 4 In dieser <i>Unit</i> geht es zum einen um Verstehen von Interview, Film und Radiobericht, deshalb ist ein Schwerpunkt das <i>Listening</i> , aber auch das Schreiben eines Radioberichtes / Interviews.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.

Green Line 2 G9			
Auch eine gleichmäßige Verteilung der Kompetenzen ist möglich und in der <i>Unit</i> angelegt.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	10 Min.
Eine wichtige Kompetenz für die Schüler ist es, sich im Fall einer Krankheit adäquat verhalten zu können sowie auf Fragen (z.B. in Form eines Interviews) richtig antworten zu können. Deshalb kann der Schwerpunkt in dieser Lektion auch auf dem <i>Speaking</i> liegen.	<i>Speaking</i> Prüfung – dazu können die <i>Speaking cards</i> aus Green Line 1 und alle <i>Speaking cards</i> bis Green Line 2, <i>Unit</i> 4 verwendet werden.		
Unit 5 in dieser <i>Unit</i> geht es darum, Medien zu verstehen und auch darauf zu reagieren. Es bietet sich deshalb eine Gleichverteilung von <i>Listening</i> , <i>Reading</i> , <i>Writing</i> und <i>Mediation</i> an.	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	10 Min.
Denkbar ist auch eine Schwerpunktsetzung, nun auf die Kompetenzen <i>Writing</i> und <i>Mediation</i> , wenn man die Reaktion auf Medien unterstreichen möchte.	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Bei diesem Vorschlagsset ist <i>Writing</i> noch nicht gleichmäßig genug ausgebildet worden, weshalb es sich auch formal – nicht nur inhaltlich – als Schwerpunkt anbietet. Gut kombinierbar wäre es mit <i>Listening</i> Aufgaben, da es darum geht, Medien zu verstehen.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.

Green Line 3 G9

Hinweis:

Jede der Kompetenzen: *Listening*, *Reading*, *Writing*, *Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Im dritten Lernjahr ist eine Sprechprüfung nicht vorgesehen. Die *Speaking cards* können dann aber im 8. Jahrgang alle eingesetzt werden (siehe Vorschläge für Green Line 4 G9)

Band 3 in der Regel 4 Klassenarbeiten	Kompetenz	Übung	Zeit
Unit 1 In der <i>Unit</i> geht es darum, sich (z.B. im Falle eines Umzugs) in einer fremden Region zurecht zu finden. Da dann alle Kompetenzen gefragt sind, bietet es sich an, diese auch alle in einer Leistungsmessung zum Thema zu machen.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	12 Min.
	<i>Writing</i>	5	13 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	12 Min.
Wenn der Fokus auf das Thema Reisen gelegt wird, wäre die folgende Zusammenstellung denkbar:	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Writing oder alternativ Mediation</i>	5 oder 7 oder 8	15 Min.
Da die <i>Unit task</i> das Erstellen eines Quizzes ist, für das man viele Informationen recherchieren und zusammenstellen muss, wäre es auch möglich, den Schwerpunkt auf die Kompetenzen <i>Reading</i> und <i>Writing</i> zu legen.	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
	<i>Writing</i>	5	15 Min.
Unit 2 Der Schwerpunkt ist in <i>Unit 2</i> auf den Selbstfindungsprozess von Jugendlichen gelegt. Die <i>Reading</i> und die <i>Writing</i> Aufgaben der Leistungsmessungen gehen auf diesen Schwerpunkt ein.	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
	<i>Writing</i>	5	15 Min.

Green Line 3 G9			
Die Auseinandersetzung mit dem Thema Selbstfindung wird auch in den <i>Listening</i> , <i>Writing</i> und <i>Mediation</i> Aufgaben aufgenommen.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	15 Min.
Auch eine gleichmäßige Verteilung der Kompetenzen ist möglich	<i>Listening</i>	1 oder 2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7 oder 8	10 Min.
Unit 3 Die Kompetenzen <i>Listening</i> und <i>Mediation</i> sind bei den in Gelb gehaltenen Vorschlägen bislang noch nicht genug beachtet werden. Sie bieten sich hier auch inhaltlich als Kombination mit einer <i>Writing</i> Aufgabe an.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Writing</i>	5	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Diese <i>Unit</i> ist sehr landeskundlich angelegt und hat als <i>Unit task</i> die Erstellung einer Broschüre. Deshalb ist ein Vorschlag die Kombination von <i>Reading</i> und <i>Writing</i> .	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
	<i>Writing</i>	5	15 Min.
Auch eine Kombination von <i>Listening</i> und <i>Reading</i> ist denkbar, um den Fokus auf die rezeptiven Kompetenzen zu legen.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	30 Min.
Unit 4 Diese <i>Unit</i> ist historisch ausgerichtet. Es werden alle Kompetenzen benötigt, um sich dem Thema zu nähern.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	12 Min.
Da sowohl die Hörtexte ebenso wie die Lesetexte als auch das Sprechen über Geschichte wichtig sind, bietet sich auch eine Kombination aus <i>Listening</i> , <i>Reading</i> und <i>Mediation</i> an.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.

Green Line 3 G9

Es kann die Entscheidung getroffen werden, nach dem Fokus auf die rezeptiven Kompetenzen in <i>Unit 3</i> nun den Akzent auf die produktiven Kompetenzen (<i>Writing</i> und <i>Mediation</i>) zu legen.	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.

Green Line 4 G9

Hinweis:

Jede der Kompetenzen: *Listening*, *Reading*, *Writing*, *Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Hinweis zu den *Speaking* Prüfungen

Die Sprechprüfung kann nach jeder *Unit* durchgeführt werden. Ratsam ist sie nach *Unit 2* oder sogar *3*. Es können alle *Speaking* Karten aus Green Line 3 und dann dementsprechend die *Speaking* Karten aus Green Line 4 verwendet werden.

Band 4 in der Regel 3 Klassenarbeiten und eine Sprechprüfung	Kompetenz	Übung	Zeit
Unit 1 Da das Thema der <i>Unit</i> : <i>On the move</i> ist und es auch darum geht, sich in den USA zurecht zu finden, besteht ein Vorschlag darin, zunächst die rezeptiven Kompetenzen in den Fokus zu rücken.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zu: <i>Drama</i>	3 und 4	30 Min.
Idee dieses Vorschlags ist eine gleichmäßige Verteilung bei allen drei Klausuren, um gleichmäßig rezeptive und aktive Kompetenzen zu fördern. Die ALTERNATIV Aufgabe ist zeitlich recht anspruchsvoll – deshalb könnte bei der Variante auch auf die <i>Mediation</i> verzichtet werden.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zu: <i>Drama</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	12 Min.
Ein weiterer Vorschlag besteht darin, sich mit dem Fokus auf die Lesekompetenz und die <i>Mediation</i> dem Thema des Reisens und des Eingewöhnens in andere Lebensumstände zu nähern.	<i>Reading</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zu: <i>Drama</i>	3 und 4	30 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.

Green Line 4 G9			
Unit 2 Nach den rezeptiven Fertigkeiten sollen in der zweiten <i>Unit</i> die produktiven Fertigkeiten im Zentrum stehen.	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Idee des „grauen Vorschlags“ ist eine gleichmäßige Verteilung bei allen drei Klausuren, um gleichmäßig rezeptive und aktive Kompetenzen zu fördern.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zur Werbung	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	12 Min.
Diese Zusammenstellung ist für Klassen gedacht, die etwas mehr Zeit benötigen als die Klassen, die sich eher in dem grauen Set wiederfinden.	<i>Listening</i>	1 und 2	15 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Writing oder alternativ Mediation</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zur Werbung	5 oder 6 oder 7	15 Min.
Unit 3 Diese <i>Unit</i> ist so angelegt, dass diverse Kompetenzen gefordert werden, um in New York zurecht zu kommen. Deshalb ist ein Vorschlag die Kombination von <i>Listening</i> , <i>Reading</i> und <i>Mediation</i> .	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zu <i>Internet Texts</i>	3 oder 4	17 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.
Idee des „grauen Vorschlags“ ist eine gleichmäßige Verteilung bei allen drei Klausuren, um gleichmäßig rezeptive und aktive Kompetenzen zu fördern.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i> ALTERNATIV: eine der <i>Text Smart</i> Aufgaben zu <i>Internet Texts</i>	3 oder 4	10 Min.
	<i>Writing</i>	5 oder 6	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	12 Min.
Da es nicht unwahrscheinlich ist, auch mit nicht Englisch sprechenden (z.B.) Eltern zu reisen, wäre eine <i>Mediation</i> denkbar, zusammen mit <i>Listening</i> und den <i>Reading</i> Aufgaben.	<i>Listening</i>	1 oder 2	8 Min.
	<i>Reading</i>	3 und 4	22 Min.
	<i>Mediation</i>	7	15 Min.

Green Line 5 G9

Hinweis:

Jede der Kompetenzen: *Listening, Reading, Writing, Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Die blau markierten Passagen geben Ideen für eine vierte Leistungsmessung wieder, die innerhalb der drei *Units* des Buches denkbaren wären.

Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Hinweis zu den *Speaking*-Prüfungen:

Da innerhalb eines Doppeljahrganges der Zeitpunkt für die Überprüfung der Kompetenz Sprechen frei gewählt werden kann (siehe Erlass vom 2.11.2015 *Aufgabenformate in den modernen Fremdsprachen im gymnasialen Bildungsgang*), ist es möglich, im neunten Jahrgang eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzen zu lassen. Die *Speaking cards* aus den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* zu Green Line 5 können dementsprechend eingesetzt werden. Alternativ kann die Sprechprüfung in Jahrgang 10 erfolgen; in diesem Fall können dann sowohl die *Speaking cards* aus Green Line 5 als auch die *cards* aus Green Line 6 Anwendung finden.

Band 5 in der Regel 4 Klassenarbeiten	Kompetenz	Übung <small>Wenn Sie die rot gedruckten Empfehlungen übernehmen, können Sie sicher sein, unterschiedliche Hör- und Leseformate trainiert zu haben.</small>	Zeit
Unit 1 In der ersten Unit kann der Schwerpunkt auf persönliche und neutrale historische Texte gelegt werden. Hier bietet sich an, den Aspekt der <i>oral history (listening)</i> mit der <i>written history (reading und mediation)</i> zu kombinieren. Bei der Sprachmittlung kann auch auf die Reduktion auf 6-8 Sätze verzichtet werden.	<i>Listening</i>	1a oder 1b und 2a oder 2b	15 Min.
	<i>Reading</i>	4a oder 4b	10 Min.
	<i>Mediation</i>	7	20 min.
Es bietet sich gleichermaßen an, einen Schwerpunkt auf den Erfindungsreichtum und der Innovationskraft der Amerikaner zu legen und ihn mit der Deutung von Statistiken zu kombinieren.	<i>Listening</i>	1a oder 1b	7 Min.
	<i>Reading</i>	3a oder 3b	8 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.

Green Line 5 G9			
Auch denkbar ist es, die Themen dieser Unit (Geschichte der USA, Reiseliteratur, Statistik, Erfindungen) aufzunehmen und diese mit den unterschiedlichen Kompetenzen gleichmäßig zu kombinieren.	<i>Listening</i>	1a oder 1b	7 Min.
	<i>Text Smart 1</i>	<i>Text smart 1a</i> oder <i>Text smart 1b</i>	8 Min.
	<i>Writing</i>	6	15Min.
	<i>Mediation</i>	7	15Min.
Unit 2 Da bei der ersten Leistungsmessung der Schwerpunkt auf <i>listening</i> und <i>reading</i> gelegt wurde und das Thema Reisen zwar im Buch behandelt, jedoch noch nicht in der Leistungsmessung erschienen ist, bietet es sich nun an, das Thema, das erneut in der Unit 2 auftaucht, in der zweiten Leistungsmessung (Nr. 6 <i>Travel Blog</i>) aufzugreifen und den Schwerpunkt auf das Schreiben zu legen. Das zweite <i>writing</i> konzentriert sich auf das argumentative Schreiben (Green Line 5 S. 49-51). Beim <i>reading</i> wird die Thematik der <i>Native American Culture</i> aufgenommen.	<i>Reading</i>	4a oder 4b	15 Min.
	<i>Writing</i>	5 und 6	30 Min.
Nachdem in der ersten Leistungsmessung der Schwerpunkt auf das Schreiben gelegt wurde, bietet es sich nun an <i>listening</i> und <i>reading</i> zu wählen und die <i>mediation</i> hinzuzufügen, da in dieser Unit der Akzent auch auf die <i>Mediation</i> gelegt wurde (Green Line 5, S. 45).	<i>Listening</i>	1a oder 1b und 2a oder 2b	15 Min.
	<i>Reading</i>	3a oder 3b und 4a oder 4b	15 Min.
	<i>Mediation</i>	8	15 Min.
In der ersten Unit sind bei diesem Set alle Kompetenzen gleichmäßig trainiert worden. Selbstverständlich wäre das auch jetzt möglich.	<i>Listening</i>	1a oder 1b oder 2a oder 2b	7 Min.
	<i>Reading</i>	3a oder 3b oder 4a oder 4b	8 Min.
	<i>Writing</i>	5	15 Min.
	<i>Mediation</i>	8	15 Min.

Green Line 5 G9

Es bietet sich an, nach der Unit 2 eine Ganzschrift zu lesen, beispielsweise – falls das den Schülern „Lust auf Mehr“ gemacht haben sollte – das in Auszügen in Green Line 5 abgedruckte *The Absolutely True Diary of a Part-Time Indian* von Sherman Alexie. Die dritte Leistungsmessung könnte sich dann auf diese Lektüre (oder eine andere) beziehen und sollte auf die Textanalyse in der Sekundarstufe II vorbereiten.

<p>Unit 3 Da in diesem (mit gelb markiertem) Set die Mediation noch nicht in der Leistungsmessung erschienen ist, böte es sich an, diese jetzt zu berücksichtigen. Geübt wird sie bereits dezidiert in der Unit 2 (S. 45). Inhaltlich wäre es möglich, sich sowohl auf einer touristischen Ebene als auch auf einer persönlichen Ebene (vgl. Auszug aus <i>Angela</i> (Nr. 4)) zu konzentrieren.</p>	<i>Listening</i>	1	10 Min.
	<i>Reading</i>	4	15 Min.
	<i>Mediation</i>	7	20 Min.
<p>Denkbar wäre ein Schwerpunkt auf die historischen Sichtweisen zu legen, die sich sowohl durch ein Interview mit der Thematik der <i>Lost Generation</i> (Nr. 2) als auch der Artefakte (Nr. 3) und der persönlich-betroffenen Sichtweise (Nr. 4) dementsprechend mit den dafür notwendigen Kompetenzen des Hörens und Lesens verknüpfen lassen.</p> <p>Diese Möglichkeit bietet sich besonders an, wenn man die vierte Leistungsmessung mit dem Schwerpunkt des Schreibens eines analytischen Textes (siehe die blau markierten Vorschläge) plant.</p>	<i>Listening</i>	2	10 Min.
	<i>Reading</i>	3 oder 4	15 Min.
	<i>Mediation oder alternativ Writing</i>	7 oder 5	20 Min.
<p>Bei einer Fokussierung auf einer gleichmäßigen Verteilung aller Kompetenzen, bietet es sich an, Aufgaben zu wählen, die dem inhaltlichen Gewicht der Unit Rechnung tragen.</p>	<i>Listening</i>	2	10 Min.
	<i>Reading</i>	4	15 Min.
	<i>Writing oder alternativ Mediation</i>	5 oder 7	20 Min.

Green Line 5 G9

Es ist auch möglich den *reading* Text Nr. 3 (*A newspaper article: Australian dig finds evidence of Aboriginal habitation up to 80,000 years ago*) mit den alternativen Aufgaben zu verwenden, um damit auf die Textanalyse in der Oberstufe vorzubereiten. In Anlehnung an die Aufgabe zu „Comprehension-Analysis-Evaluation“, wäre in Niedersachsen folgende Aufgabenstellung denkbar:

In your bilingual History class you are studying Australian history right now. Your teacher has asked you to write an article about any aspect of Australian history that you find interesting. You read this article about the Australian dig at Madjedbebe and decide that this is the aspect you want to write about.

To prepare your article:

1. Summarize what the text tells you about the scientific discoveries made in Madjedbebe.
2. Analyse the change in the relationship between the “Balandas” and Aboriginal people over the last couple of hundred years.
3. Discuss whether you think it is good that indigenous people own the land at Madjebebe and have the right to decide what happens to it, or if you think this land should belong to all Australians.

Alternativ zu 3:

Discuss whether you think that all the historical artefacts should be given back to the Mirarr people, or if you think they should belong to all Australians.

=====

Auch der Auszug aus James Moloneys Roman *Angela* eignet sich für eine vierte Leistungsmessung. In Anlehnung an die Aufgabe zur „Comprehension-Analysis-Evaluation“ wäre folgende Aufgabenstellung denkbar:

Imagine you are Gracey, who writes in her diary every day. Write the diary entry on the evening after the discussion with Angela. Your text should follow this structure:

1. Outline the reasons why you – as Gracey – want to move out.
2. Analyse your relationship with Angela, taking her and your character into account.
3. Discuss whether your relationship with Angela would be different if you were both black or both white.

Green Line 6 G9

Hinweis

Jede der Kompetenzen: *Listening, Reading, Writing, Mediation* und *Speaking* muss gleichmäßig ausgebildet werden, kann aber aus Zeitgründen nicht in jeder Arbeit realisiert werden.

Die gelb markierten Zeilen sind ein Vorschlag für die Berücksichtigung aller *Units* bei der Leistungsmessung in einem Schuljahr, die grau markierten eine weitere Sequenz, die in der Gesamtheit des Jahres alle Kompetenzen berücksichtigt, und die Vorschläge ohne Markierung sind eine weitere Alternative. Das Konzept der *Vorschläge zur Leistungsmessung* ist aber so angelegt, dass jederzeit neue Kombinationen möglich sind.

Da die Leistungsmessungen in Vorbereitung auf die Sekundarstufe II durchaus zweistündig geschrieben werden, finden sich hier auch Vorschläge zur Ausgestaltung.

Hinweis zu den *Speaking*-Prüfungen:

Da innerhalb eines Doppeljahrganges der Zeitpunkt für die Überprüfung der Kompetenz Sprechen frei gewählt werden kann (siehe Erlass vom 2.11.2015 *Aufgabenformate in den modernen Fremdsprachen im gymnasialen Bildungsgang*), ist es möglich, im neunten oder im zehnten Jahrgang eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzen zu lassen. Wenn die Sprechprüfung in Jahrgang 10 erfolgt, können dann sowohl die *Speaking cards* aus Green Line 5 als auch die *cards* aus Green Line 6 Anwendung finden.

Band 6 in der Regel 3 Leistungsmessungen	Kompetenz	Übung	Zeit
Unit 1 Erste Leistungsmessung Man kann mit einem <i>speaking</i> Test anfangen wenn man sich entscheidet, den Schwerpunkt im 10. Jahrgang auf der Textanalyse als Vorbereitung auf die Sek II zu legen (besonders gut möglich wenn man viele Schüler hat, die im 11. Jahrgang in das Ausland gehen)	<i>Speaking</i> <i>Alternative: Listening</i> <i>Reading</i>	1 und 2 3a oder b 4 a oder b	20 25
auf das <i>reading</i> kann verzichtet werden und der Schwerpunkt auf das <i>writing</i> gelegt werden, wenn die Alternative (<i>Listening/ Writing</i>) in der ersten Leistungsmessung gewählt wurde	<i>Reading</i> <i>Writing</i>	4 a oder b 3 die Textanalyse zu <i>About a Boy</i> Alternative für 45' 5 letter of application	Hier bieten sich 90' an
Mediation und Hörverstehen	<i>Listening</i> <i>Mediation</i>	1 und 2 6	45'

Green Line 6 G9

Es bietet sich an, nach der Unit 1 eine Ganzschrift zu lesen, beispielsweise – falls das den Schülern „Lust auf mehr“ gemacht haben sollte – das in Auszügen in Green Line 6 abgedruckte *The Giver* von Lois Lowry. Die zweite Leistungsmessung könnte sich dann auf diese Lektüre (oder eine andere) beziehen und sollte auf die Textanalyse in der Sekundarstufe II vorbereiten.

Unterstützt wird die Vorbereitung der Textanalyse in der Sekundarstufe II durch die *Text smarts*. Es bieten sich besonders die folgenden Module:

1. Summary (S. 37 GL6)
2. Text analysis (S. 38 GL 6) aber auch in Vorbereitung des AFB III (comment)
3. Write a letter to the editor (S.69 GL 6)
4. Argumentative essay (S. 71 GL 6)

Hier finden sich entsprechende Formate auch in den Leistungsmessungen. Je nach Wahl des Schwerpunktes kann die *writing* Aufgabe auch diesen Inhalt haben:

1. Summary
 - in der Aufgabe zu *About a Boy* enthalten
 - text smart 1 (S. 18 der Leistungsmessungen)
 - Teenagers' IQ (S. 19 der Leistungsmessungen)
2. argumentative essay/text
 - An argumentative essay (S. 34 der Leistungsmessungen)

Leistungsmessung 2	<i>Writing</i>	2	45'
	<i>Listening</i>	1 oder 2	10'
	<i>Mediation</i>		30'
	<i>Speaking</i> <i>Alternative: writing</i>	3 Comprehension- Analysis- Evaluation	Hier bieten sich 90' an
Leistungsmessung 3	<i>Listening</i>	1 oder 2	10'
	<i>Mediation</i>	7	35'
	<i>Speaking</i> <i>Alternative: writing</i>	5 oder 6	45'

Green Line 6 G9			
	<i>Reading</i> <i>Writing</i>	3 a oder b 4 Comprehension- Analysis- Evaluation 3a oder b Und 4a oder b	Hier bieten sich 90' an Oder 45' bei nur zwei <i>reading</i> Aufgaben